



Berlin, 20. September 2024

HOPE HOME • НАДІЯ: ist ein Pilotprojekt für ein radikal anderes Wiederaufbauen in der Ukraine; es will die Verknüpfung hin zu einem breiten Kenntnisse-, Disziplinen- und Geografien übergreifenden Netzwerk für den Einsatz nachwachsender Baustoffe voranbringen. Es startet mit einer Materialschau in **Kyiv HOPE HOME • НАДІЯ und Be an Angel e.V.** freuen sich, dieses erste Ereignis für nachhaltiges Bauen in der Ukraine, unter gemeinsamem Dach bekanntzugeben. Vom 21. bis 29. September 2024 wird in der Architektenkammer Kyiv neben der Materialschau eine interdisziplinäre Veranstaltung mit Workshops für Studierende stattfinden, die Expert:innen aus Kunst, Wissenschaft, Wirtschaft und Architektur zusammenbringen, um die Möglichkeiten nachwachsender Baustoffe für den Wiederaufbau in kriegsgeprägten Regionen aufzuzeigen.

Vorausgegangen ist eine sechsmonatige Phase an Zoom-Workshops zu den verschiedenen Materialien und multiplen Auswirkungen des Krieges.

Hintergrund:

Seit dem Beginn des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine im Jahr 2022 stehen weite Teile des Landes, besonders zivile Einrichtungen in ländlichen Gebieten, unter massivem Beschuss. Schulen, Krankenhäuser, Wohnhäuser und wichtige Infrastrukturen wie Wasser- und Stromversorgung wurden und werden angegriffen und zerstört. Gerade ländliche Regionen, die das Rückgrat der ukrainischen Wirtschaft bilden, sind stark betroffen. Die Ukraine ist weltweit einer der bedeutendsten Agrarproduzenten, und ohne funktionierende Dörfer und Infrastruktur ist die Landwirtschaft gefährdet. Dies führt nicht nur zu einem massiven Rückgang der

landwirtschaftlichen Produktion, sondern auch zu unterbrochenen Handelsströmen und einem Verlust von Einkommen für die ländliche Bevölkerung.

Das Projekt HOPE HOME • НАДІЯ setzt daher auf die Verknüpfung von künstlerischen und wissenschaftlichen Ansätzen zur Entwicklung und Anwendung von natürlichen Baustoffen wie Stroh, Hanf, Lehm, Holz, Schafwolle und Pilzmyzel. Diese Materialien bieten nachhaltige und umweltfreundliche Alternativen zur konventionellen Bauindustrie, die einen erheblichen Anteil am Klimawandel hat. Wie inzwischen allgemein bekannt, ist der Gebäudesektor für knapp 30 Prozent des globalen CO₂ - Ausstosses verantwortlich, für 40 Prozent des Energieverbrauchs, für 50 Prozent des Ressourcenverbrauchs, für 60 Prozent des Abfallaufkommens und mehr als 70 Prozent des Flächenverbrauchs.

Ziel ist es, neue Wege für den Wiederaufbau in der Ukraine aufzuzeigen und die Bauwirtschaft durch Kreislaufwirtschaft und den Einsatz nachwachsender Rohstoffe zu transformieren.

Veranstaltungsübersicht:

Die Veranstaltung beginnt am 21. September mit dem ersten analogen Zusammentreffen der Expert:innen in Kyiv. Über die folgenden Tage hinweg werden Workshops, stattfinden, die Materialschau aufgebaut und die die verschiedenen Aspekte des nachhaltigen Bauens beleuchten. Die öffentliche Veranstaltung zeigt mögliche Materialien. In Diskussionsrunden für Interessierte werden Herausforderungen und Einsatzmöglichkeiten aufgezeigt; am Ende der Woche wird es zu einem Zusammentreffen mit Verantwortlichen der Militärregierung der Region Mykolaiv kommen, um in dieser Region eine Gemeinde zu bestimmen, in der ein Dorf mit den vorgestellten Materialien teils ergänzt, teils neu aufgebaut werden soll.

Die Oblast Mykolaiv soll zur Pilotregion und einem Zentrum werden, zu einem Praxis-Hub der internationalen Forschung zum Bauen mit nachwachsenden, hybriden und recycelten Materialien. HOPE HOME • НАДІЯ hat dafür die Unterstützung der Militärverwaltung und der lokalen Behörden des Bezirkes Mykolaiv und die des Nationalen Architektenverbands der Ukraine und des Fachbereichs Architektur der Universität Kyiv.

Beteiligte Expert:innen

- **Adrienne Goehler** Initiatorin und Kuratorin des Projekts HOPE HOME, ehemals Präsidentin der Hochschule für bildende Künste Hamburg, ehemalige Senatorin für Kultur, Wissenschaft und Forschung, Berlin
- **Alessandro Volpato** Biologe, Spezialist für Pilz als Baustoff, (Universität Weimar)
- **Alexa Kreissl** Bildhauerin und Spezialistin für Re-use-Materialien
- **Benjamin Förster-Baldenius, Prof.** Künstler und Architekt mit Fokus Cohabitation, über die Kunst des Zusammenlebens auf einem beschädigten Planeten, (Städelschule, Frankfurt)
- **Boiko Serhii** Geschäftsleitung Hempire, Bauunternehmen für Hanf-Öko-Häusern, Leiter der ukrainischen Hanf- und Nachhaltigkeitsvereinigung
- **Eugene Kuzmenko** Gründer Start-up »Geodesic.Life« für ökologische Fertighäuser aus 90 % natürlichen Baumaterialien

- **Eike Roswag-Klinge, Prof.** Architekt, spezialisiert in Lehm und Holz, Leitung Natural Lab, (TU Berlin)
- **Igor Khleban** Züchter und Lieferant von Schilfrohr für Bauzwecke
- **Moritz Henes** Architekt, spezialisiert in Lehm und Holz, Leitung Natural Lab, (TU Berlin)
- **Sergey Polishchuk** Hersteller und Entwickler von Baumaterialien aus Lehm und Stroh, Large-Scale Produktion von Strohwandelementen, Entwicklung erster 3-geschossiger Gebäude in Strohballenbauweise
- **Sergey Sherstnev** Hersteller von Baumaterialien aus Ton und Lehm, fördert die Entwicklung des EcoLogicBaus in der Ukraine
- **Sofia Halat** Architektin, Spezialistin für biomimetische Architektur wird direkt von der Natur inspiriert und geformt, Projektleitung Ukraine (KNUCA Kyiv)
- **Yevhenilia Aratovska** Sozialunternehmerin, Gründerin der NGO »No Waste Ukraine«

Kooperationspartner: Be an Angel e.V. Deutschland

Ziele des Projekts:

HOPE HOME • НАДІЯ hat das Ziel, den Wiederaufbau der Ukraine mit nachhaltigen und zukunftsweisenden Baumaterialien voranzutreiben. Angesichts der Zerstörungen durch den russischen Angriffskrieg sind besonders ländliche Gebiete auf schnelle und nachhaltige Lösungen angewiesen, um die Lebensgrundlage der Menschen wiederherzustellen. Ohne funktionierende Dörfer gibt es keine Landwirtschaft, ohne Landwirtschaft keinen Handel und kein Einkommen. Das Projekt will ein starkes Netzwerk von internationalen Expert:innen aufbauen, um interdisziplinäre Lösungen für die Herausforderungen der heutigen Bauwirtschaft zu entwickeln. Diese Ansätze sollen besonders in ländlichen und vom Krieg betroffenen Regionen der Ukraine angewendet werden.

Kontakt für Presseanfragen:

Be an Angel e.V.*

Andreas Tölke, founder and board member

Yorkstraße 4 – 11; 10965 Berlin

andreas@be-an-angel.org

www.be-an-angel.org

HOPE HOME • НАДІЯ

Adrienne Goehler

adrienne.goehler@hope-home.info

www.hope-home.info

0173 613 95 82

HOPE HOME • НАДІЯ Ukraine

Anastasiia Zhuravel

an.zhuravel@gmail.com

+380 632538112

*Be an Angel is an NGO, registered in Germany, Ukraine, Moldova and US, active in Ukraine since March 2022. Be an Angel evacuated more than 23.000 people to European countries and delivered more than 4800 tons of first aid up to frontline areas in Ukraine.

Be an Angel e.V. Germany is the cooperation partner of HOPE HOME • НАДІЯ



Federal Ministry
for the Environment, Nature Conservation,
Nuclear Safety and Consumer Protection